

gen. Es sieht ja aus, als ginge uns das Jenseits nichts an, und doch sind wir ihm verfallen. Dahinein jubelte es:

„Stolz in der Brust — siegesbewußt.“

Als wäre ein Wille in mir zum Leben und zum Tode zugleich, so verließ ich den Platz.

Ich ging in eine einsame Gasse. Die Musik blieb in mir, ein ungeheurer Lärm, und nichts mehr von Harmonie.

Es ist, als sei ich zu sehr und zu laut überschüttet worden mit Musik, so daß ich überhaupt nichts mehr hören kann. Mir ist, als sei meine Sehnsucht, der stillen Welt zu lauschen, brutal überschrien worden. Ich brauche mehr Gleichgewicht.